

Weisenbach

Gemeindeanzeiger



Nummer 8
Donnerstag,
24. Februar 2011

Fördermittel aus dem Entwicklungsprogramm „Ländlicher Raum“ für den Ortsteil Au



Erfreulicherweise wurde auch im Programmjahr 2011 der Ortsteil Au mit Fördermitteln aus dem Entwicklungsprogramm „Ländlicher Raum“ bedacht. (Bericht siehe Innenseite)



Impressum:
Amtsblatt der
Gemeinde Weisenbach
Herausgeber:
Gemeinde Weisenbach
Hauptstraße 3,
76599 Weisenbach
Telefon 07224 9183-0
Telefax 07224 9183-22
E-Mail:
buergermeisteramt@weisenbach.de
www.weisenbach.de
Druck und Verlag:
Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG
71263 Weil der Stadt,
Merklinger Straße 20,
www.nussbaum-wds.de
Verantwortlich für den
amtlichen Teil und allesonstigen
Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Toni Huber
Hauptstraße 3,
76599 Weisenbach
Verantwortlich für den
Anzeigenteil:
Brigitte Nussbaum,
Merklinger Straße 20,
71263 Weil der Stadt
Einzelversand nur gegen Bezahlung
der 1/4-jährlich zu entrichtenden
Abonnementgebühr
Vertrieb
(Abonnement und Zustellung):
WDS Pressevertrieb GmbH,
Josef-Beyerle-Straße 9a,
71263 Weil der Stadt,
Telefon 07033 6924-0 oder 6924-13
E-Mail:
abonnenten@wdspressevertrieb.de
Internet: www.wdspressevertrieb.de

Amtliche Bekanntmachungen

Stadt/Gemeinde Weisenbach	Wahlkreis (Nummer und Name) Nr. 32 Rastatt
-------------------------------------	--

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Landtagswahl am 27. März 2011

1. Das Wählerverzeichnis zur Wahl des Landtags von Baden-Württemberg für die

Gemeinde die Wahlbezirke der Gemeinde

Weisenbach

wird in der Zeit vom **Montag, 7. März bis Freitag, 11. März 2011** während der allgemeinen Öffnungszeiten

Montag bis Freitag jeweils von 8.30 - 12.00 Uhr und Donnerstag zusätzlich von 14.00 - 18.00 Uhr.

- Am Rosenmontag und Faschingsdienstag bitte klingeln, da das Rathaus ansonsten geschlossen ist -

Ort der Einsichtnahme
Rathaus Weisenbach, Einwohnermeldeamt, Hauptstr. 3, 76599 Weisenbach

für **Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten**. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Die Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre nach § 33 Abs. 1 des Meldegesetzes besteht, dürfen nicht eingesehen und überprüft werden.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wahlberechtigte, die das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig halten, können während der o. g. Einsichtsfrist, spätestens

am **11. März 2011 bis**

Uhrzeit
12.00

 Uhr, beim Bürgermeisteramt (Dienststelle, Gebäude, Zimmer)

Rathaus Weisenbach, Einwohnermeldeamt im EG, Hauptstr. 3, 76599 Weisenbach

Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens **6. März 2011** eine **Wahlbenachrichtigung**.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis

(Nummer und Name)
Nr. 32 Rastatt

durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum (Wahlbezirk)** dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. **Einen Wahlschein erhält auf Antrag**

- 5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
- 5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
- 5.2.1 wenn er/sie nachweist, dass er/sie ohne sein/ihr Verschulden
- die Antragsfrist für die Aufnahme in das Wählerverzeichnis (6. März 2011) oder
 - die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis (11. März 2011) oder
 - die Beschwerdefrist gegen die Einspruchsentscheidung (zwei Tage nach Zustellung) versäumt hat,
- 5.2.2 wenn sein/ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der in Ziffer 5.2.1 genannten Fristen entstanden ist,
- oder
- 5.2.3 wenn sein/ihr Wahlrecht im Einspruchs- oder Beschwerdeverfahren festgestellt und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses dem Bürgermeister bekannt geworden ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **25. März 2011, 18 Uhr**, beim Bürgermeisteramt schriftlich oder mündlich (nicht fernmündlich) beantragt werden. Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum **Wahltag, 15.00 Uhr** gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum 26. März 2011, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den in Ziff. 5.2.1 bis 5.2.3 genannten Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er/sie dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
 - einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag und
 - einen amtlichen hellroten Wahlbriefumschlag (versehen mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist).

Die Abholung der Unterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird.

Der Wahlberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

Wer durch Briefwahl wählt, kennzeichnet **persönlich** den Stimmzettel, legt ihn in den amtlichen (blauen) Stimmzettelumschlag für die Briefwahl und klebt diesen zu, unterzeichnet die auf dem Wahlschein vorgedruckte Versicherung an Eides statt zur Briefwahl unter Angabe von Ort und Tag, steckt den zugeklebten Stimmzettelumschlag und den unterschriebenen Wahlschein einzeln in den amtlichen (hellroten) Wahlbriefumschlag, verschließt diesen und sendet ihn auf dem Postwege oder auf andere Weise so rechtzeitig an die auf dem Wahlbriefumschlag angegebene Stelle, dass er spätestens am Wahltag (27. März 2011) bis 18.00 Uhr dort eingeht.

Die Wahlbriefe können auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Wahlberechtigte, die nicht lesen können oder durch körperliche Beeinträchtigung gehindert sind, ihre Stimme allein abzugeben, können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Diese muss dann die Versicherung an Eides statt zur Briefwahl unterzeichnen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie durch die Hilfeleistung erlangt hat.

Ort, Datum
Weisenbach, den 21. Februar 2011

Bürgermeisteramt Weisenbach

Toni Huber, Bürgermeister
Unterschrift, Amtszuweisung

Öffentliche Bekanntmachung (Plan auf Seite 5)

Öffentliche Bekanntmachung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanentwurfes

„Weinberghütte“ mit Vorhaben- und Erschließungsplan

Der Gemeinderat der Gemeinde Weisenbach hat am 10. Februar 2011 in öffentlicher Sitzung den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Weinberghütte“ mit dem Vorhaben- und Erschließungsplan gebilligt und beschlossen, diesen nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

Für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist der Lageplan vom 10. Februar 2011 maßgebend. Er umfasst die Grundstücke Flst. Nr. 4163, 4164 und 4165 und ergibt sich aus dem beigefügten Kartenausschnitt.

Der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Weinberghütte“ wird mit dem Vorhaben- und Erschließungsplan vom 4. März bis einschließlich 4. April 2011 beim Bürgermeisteramt Weisenbach, Zimmer Nr. 5, Hauptstraße 3, 76599 Weisenbach, Montag bis Freitag vormittags von 8.30 bis 12 Uhr, Montag und Dienstag nachmittags von 14 bis 16.30 Uhr und donnerstagnachmittags von 14 bis 18 Uhr öffentlich ausgelegt.

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind während der öffentlichen Auslegung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans verfügbar: Umweltbericht vom 28. Januar 2011, Ergänzungen zur naturschutzfachlichen Beurteilung zu Auswirkungen der Terrassierung sowie des Baus einer Gerätehütte Weinberg Kapf vom 1. Februar 2011.

Während dieser Auslegungsfrist können Stellungnahmen beim Bürgermeisteramt Weisenbach, Hauptstraße 3, 76599 Weisenbach, schriftlich oder mündlich zur Niederschrift abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Stellungnahmen zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan sind während der Auslegungsfrist abzugeben. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Weisenbach, den 21. Februar 2011



Toni Huber, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung (Plan auf Seite 6)

Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses des Bebauungsplanes

„Sportgelände, II. Fassung, 1. Änderung“

Der Gemeinderat der Gemeinde Weisenbach hat am 21. Oktober 2010 in öffentlicher Sitzung die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses „Sportgelände, II. Fassung, 1. Änderung“ beschlossen.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans wird begrenzt

im Norden: Gartenstraße

im Osten: Bebauung des Baugebiets „Rain“

im Süden: Ahornweg bzw. Sportanlagen

im Westen: Sporthalle.

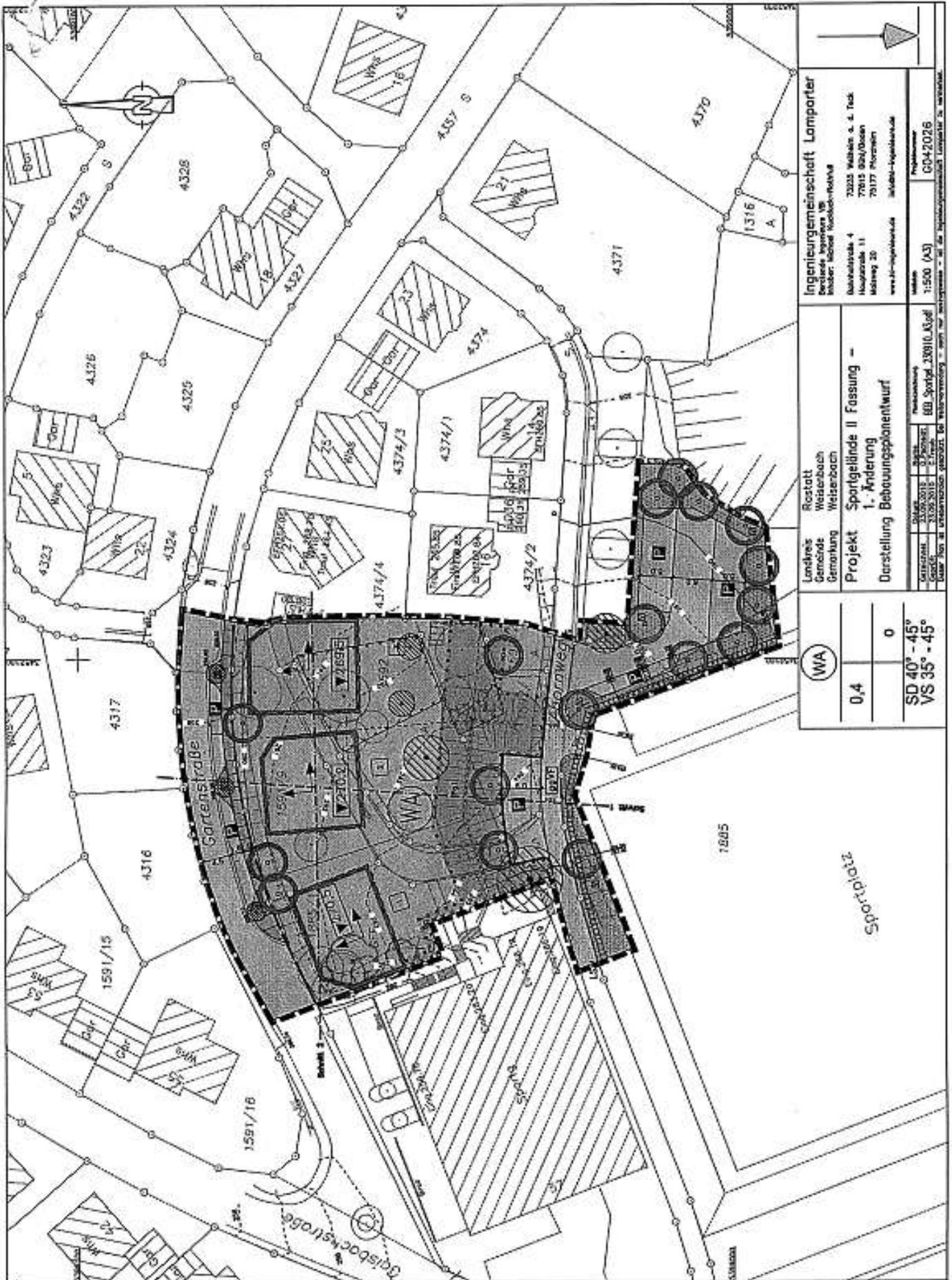
Im Einzelnen gilt der Lageplan vom 19. Juli 2007.

Anstelle dieser Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses wurde die Neuaufstellung des Bebauungsplanes der Innenentwicklung „Sportgelände, II. Fassung, 1. Änderung“ im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB beschlossen. Auf die weitere Bekanntmachung in diesem Gemeindeanzeiger wird verwiesen.

Weisenbach, 21. Februar 2011



Toni Huber, Bürgermeister



Ingenieurgemeinschaft Lamporter Berolande Ingenieure AG Inhaber: Ingrid Kuchler-Hofner	
Hauptstraße 4 73225 Weibach a. d. Traub Hauptstraße 11 73015 Odenhausen Mühlweg 20 73137 Murrhardt www.in-ge.de info@in-ge.de	
Maßstab 1:500 (A3)	Projektion GDA 2026
Rostock Landkreis Weisenbach Gemeinde Weisenbach	
Projekt Sportgelände II Fassung - 1. Änderung Darstellung Bebauungsplanentwurf	
Datum 23.05.2018	Planungsnummer BB_Sportpl_20810_Kopf
Gezeichnet 23.05.2018	Geprüft 23.05.2018
(WA)	
0,4	0
SD 40° - 45° VS 35° - 45°	

Öffentliche Bekanntmachung (Plan auf Seite 7)

Neuaufstellung des Bebauungsplans der Innenentwicklung
(bei weniger als 20.000 m² Grundfläche)

„Sportgelände, II. Fassung, 1. Änderung“
im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB
(mit frühzeitiger Beteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB)

Der Gemeinderat der Gemeinde Weisenbach hat am 21. Oktober 2010 in öffentlicher Sitzung beschlossen, den Bebauungsplan „Sportgelände, II. Fassung, 1. Änderung“ im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB aufzustellen.

Der künftige räumliche Geltungsbe-
reich des Bebauungsplans ergibt sich
aus dem beigefügten Kartenausschnitt.

Maßgebend ist der Entwurf des Bebauungsplans in der Fassung vom 23. September 2010.

Ziele und Zwecke der Planung

Mit der Aufstellung des Bebauungsplans sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für drei Baugrundstücke entlang der Gartenstraße geschaffen werden. Der Bebauungsplan wird ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt. Der Öffentlichkeit sowie den berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben. Die Öffentlichkeit kann sich

im Rathaus Weisenbach während der üblichen Dienststunden über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung unterrichten und sich innerhalb einer Frist **bis zum 4. April 2011** zur Planung schriftlich oder mündlich zur Niederschrift äußern. Es wird weiter darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben. Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 VwGO unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht werden können.



Weisenbach, den 21. Februar 2011
Toni Huber, Bürgermeister

Winterarbeit im Weisenbacher Latschigbad

Am Samstag, 26. Februar, sind im Weisenbacher Latschigbad Winterarbeiten geplant (Hecken schneiden, Laube zusammennehmen etc.).

Hierzu sind freiwillige Helfer ab 9 Uhr erwünscht.

März-Programm der Senioren-Aktivgruppe (Demenzgruppe)

Donnerstag, 3. März:

Musikalischer Nachmittag mit Akkordeonklängen und Gitarre

Donnerstag, 10. März:

Wir dekorieren einen Birkenstrauß mit Frühlingsmotiven

Donnerstag, 17. März:

Verschiedene Spiele zur Förderung der Beweglichkeit

Donnerstag, 24. März:

Wir basteln Fensterbilder mit Frühlingsmotiven

Donnerstag, 31. März:

Erster Ausflug, um Frühlingsboten zu entdecken

Alternative bei schlechtem Wetter:

Fröhliche Spielrunde mit Federball und Luftballon

Bei allen Veranstaltungen wird Kaffee oder Tee mit Gebäck (auch für Diabetiker geeignet) angeboten. Programmänderungen sind bei ungünstigen Witterungsverhältnissen möglich. Alle verwendeten Materialien sind im Teilnehmerbeitrag enthalten. (16 Euro/Nachmittag). Die Teilnehmer können auch abgeholt werden.

Anmeldungen und weitere Info: Katholische Sozialstation Forbach-Weisenbach, Telefon 07228 960575.

Amtliche Nachrichten

Infos zur Landtagswahl am 27. März für sehbehinderte und blinde Menschen

Zur Landtagswahl am 27. März 2011 bieten die Blinden- und Sehbehindertenverbände kostenlos die Zusage von sogenannten Stimmzettelschablonen an. Die Schablonen werden auf die Stimmzettel gelegt.

Die Felder für die „Kreuzchen“ sind in der Schablone ausgespart. Auf der Schablone sind in großer tastbarer Schrift Erläuterungen angebracht. Zusammen mit der Schablone wird ebenfalls kostenlos - eine Audio-CD im so genannten DAISY-Format ausgeliefert.

Die CD kann mit handelsüblichen mp3-Playern abgespielt werden. Auf dieser CD wird die Benutzung der Schablonen erklärt. Außerdem wird der Inhalt des Stimmzettels vollständig aufgesprochen.

Sind Sie selbst stark sehingeschränkt? Kennen Sie Personen, die sich für dieses Angebot interessieren? Dann fordern Sie die Schablone und die DAISY-CD kostenlos bei den Blinden- und Sehbehindertenverbänden unter Telefon: 01805 666456 (0,12 EUR/Min.) an.

Briefwahl für die Landtagswahl am 27. März 2011

In dieser Woche werden die Wahlbenachrichtigungskarten für die Landtagswahl am 27. März 2011 in die einzelnen Haushalte verteilt. Bis zum 4. März 2011 werden alle Wahlberechtigten ihre Wahlbenachrichtigungskarten erhalten haben.

Benötigen Sie Unterlagen für die Briefwahl?

Wozu? Wahlberechtigte, die am Wahltag krank oder verhindert sind, benötigen einen Wahlschein, um damit in einem anderen Wahlbezirk oder durch Briefwahl wählen zu können.

Wie und wo? Sie können auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigungskarte den „Antrag auf Ausstellung eines Wahlscheines“ ausfüllen und unterschreiben oder eine kurze schriftliche Mitteilung im Rathaus, Hauptstraße 3, 76599 Weisenbach, abgeben oder mit der Post oder per Fax schicken. Sie können aber auch eine E-Mail an das Bürgermeisteramt Weisenbach: buergemeisteramt@weisenbach.de senden.

Der Antragsteller muss den Familiennamen, Vornamen und seine Anschrift angeben.

Wer? Der Antragsteller erhält seine Briefwahlunterlagen entweder gleich ausgehändigt oder zugeschickt. Die Unterlagen für eine andere Person (auch Ehegatte) **können nur nach Vorlage einer schriftlichen Vollmacht** (Rückseite der Wahlbenachrichtigungskarte) ausgehändigt werden.

Wann? bis Freitag, 25. März, 18 Uhr, in besonderen Fällen noch am Samstag, 26. März 2011, bis 12 Uhr (Telefon-Nr. 4100)
Am Wahltag, 27. März 2011, von 8 bis 15 Uhr bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung

Achtung! Bitte beachten Sie, dass der Wahlbrief rechtzeitig, spätestens bis Sonntag, 27. März 2011, 18 Uhr im Rathaus, Hauptstraße 3, 76599 Weisenbach, eingehen muss. Am Wahlsonntag erfolgt keine Postzustellung!

Noch Fragen? Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an das Einwohnermeldeamt, Telefon 07224 9183-15.

Café Vital

März-Programm

Montag, 7. März

Am Rosenmontag bin ich geboren, am Rosenmontag in Köln am Rhein ...

Wir bekommen Besuch von Klaus zu einem musikalischen Nachmittag.

Montag, 14. März

Gedächtnistraining mit Kunst und Farben

Die Farbe „Lila“ ist Trumpf

Montag, 21. März

Frühlingsanfang

Frühlingsduft liegt in der Luft.

Der Frühling ist die schönste Zeit

Montag, 28. März

Gedanken zum Frühling

Winter ade - Bauernregeln im Frühling
Spiel & Spaß mit Scherzfragen

Bei allen Veranstaltungen wird Kaffee oder Tee mit Gebäck (auch für Diabetiker geeignet) angeboten. Programmänderungen sind bei ungünstigen Witterungsverhältnissen möglich. Alle verwendeten Materialien sind im Teilnehmerbeitrag enthalten. Besucher mit Betreuungsbedarf 16 Euro, Selbstzahler ohne besonderen Betreuungsbedarf erhalten einen Rabatt von 8 Euro.

Die Teilnehmer können auch abgeholt werden. Das Café Vital hat noch Plätze frei.

Anmeldungen und weitere Info: Katholische Sozialstation Forbach-Weisenbach, Telefon 07228 960575.

Verkehrsbehinderungen durch Faschingsumzug am 6. März 2011

Am diesjährigen Faschingssonntag ist es wieder so weit. Die Karnevalsgesellschaft „Hohle Eiche“, Weisenbach führt turnusgemäß alle fünf Jahre ihren traditionellen Jubiläumsumzug am Faschingssonntag durch. Die Teilnehmer des Umzugs werden sich im Bereich der Eisenbahnstraße

bzw. am Zimmerplatz aufstellen. Der Umzug startet dort um 14 Uhr und verläuft dann über die Hauptstraße (B462), Murgbrücke, Kelterstraße, Friedhof-, Rappenacker-, Gaisbach-, Kelter-, Erlenstraße zur Festhalle. Die Umzugsstrecken sind für die Dauer des Umzuges gesperrt. Die ge-

nannten Straßen sind von parkenden Fahrzeugen frei zu halten.

Schon heute möchte die Gemeinde die Einwohnerschaft auf diese Verkehrsbeschränkungen hinweisen und um entsprechende Beachtung bitten.

Mittel aus dem Entwicklungsprogramm „Ländlicher Raum“ für den Ortsteil Au

Mit dem Entwicklungsprogramm „Ländlicher Raum“ sollen die vielfältigen Stärken des Ländlichen Raumes weiterentwickelt und vorhandene Defizite beseitigt werden. Nur dadurch, so die Landesregierung, kann sichergestellt werden, dass dauerhaft gleichwertige Lebensbedingungen im ganzen Land gewährleistet werden. Für den ländlichen Raum ist daher das Entwicklungsprogramm „Ländlicher Raum“ ein zentrales Förderinstrument.

Schon seit Jahrzehnten konnte Weisenbach von Förderprogrammen für den ländlichen Raum profitieren. War es früher das Dorfentwicklungsprogramm, so folgte diesem das Programm „Ländlicher Raum“ und für den Bereich „Ortsmitte I“ in Weisenbach die Aufnahme in das Landessanierungsverfahren. Mit der Aufnahme von Weisenbach in das Landessanierungsprogramm ist in Weisenbach eine Förderung aus dem ELR-Programm ausgeschlossen. Jedoch bietet dieses Programm nach wie vor Fördermöglichkeiten für den Ortsteil Au.

Nachdem die Strukturen für das Entwicklungsprogramm „Ländlicher Raum“ vor einigen Jahren verändert wurden, musste die Gemeinde umfangreiche Vorarbeiten leisten und einen Projektantrag entwickeln. Detailliert galt es dabei, die strukturelle Ausgangslage zu beschreiben und Strukturprobleme aufzuzeigen, kommunale Entwicklungsziele sowie ein Leitbild zu definieren, einen Aufnahmeantrag sowie eine Projektliste vorzubereiten und einzelne Projekte mit Fakten, Zahlen und Bildern zu beschreiben.

Rückblickend betrachtet ist die Verwaltung diesen umfangreichen Arbeiten gerne nachgekommen, denn im Jahresprogramm 2010 wurden insgesamt sechs Wohneinheiten in drei Anwesen im Ortsteil Au mit einem Gesamtbetrag von 70.900 Euro in die Förderung aufgenommen. Die hier von betroffenen Gebäudeeigentümer sind, wie aus den Bildern ersicht-

lich, schon seit einigen Monaten am Arbeiten und zeigten sich von der bewilligten Förderung motiviert, ihre Anwesen im ursprünglichen Ortskern des Ortsteiles Au zu modernisieren und somit zeitgemäße Wohnverhältnisse herzustellen.

Ermutigt von diesen erfreulichen Bewilligungen im Jahre 2010 hat die Gemeindeverwaltung zusammen mit interessierten Gebäudeeigentümern die Antragsunterlagen für das Programmjahr 2011 fortgeschrieben. Dieser Tage erhielt nunmehr die Gemeindeverwaltung vom Ministerium für Ländlichen Raum, Ernährung und Verbraucherschutz die erfreuliche Mitteilung, dass auch aus dem Jahresprogramm 2011 finanzielle Mittel in den Ortsteil Au fließen können. Vorbehaltlich der Einzelfallprüfung im Rahmen des Bewilligungsverfahrens ist vorgesehen, insgesamt fünf Wohneinheiten in drei Wohngebäuden im Ortsteil Au mit dem Gesamtbetrag von 85.800 Euro zu fördern. Der entsprechenden Pressemitteilung war zu entnehmen, dass der höchste Gesamtbetrag im gesamten Landkreis Rastatt in den Ortsteil Au fließt. Sobald die jeweiligen Gebäudeeigentümer den Bewilligungsbescheid des Regierungspräsidiums in den Händen haben, werden diese loslegen und die jeweiligen Objekte insbesondere unter energetischen Gesichtspunkten sanieren.

Wenn dann in zwei Förderjahren insgesamt sechs Wohnhäuser mit elf Wohneinheiten in den Genuss von zusammen mehr als 155.000 Euro Fördermittel kommen können, ist dies ein erfreulicher Aspekt und sollte weitere Eigentümer, welche Modernisierungsgedanken hegen, ermutigen, diese intensiver weiter zu verfolgen.

Die Ausschreibung des ELR-Programmes basiert auf der seit dem 1. Januar 2008 gültigen Richtlinie. Insbesondere sind Ziele der ELR-Richtlinie die innerörtliche Entwicklung zu fördern, die Ortskerne zu stärken und dadurch

den Landschaftsverbrauch im Außenbereich zu bremsen. Im Sinne eines schonenden Umgangs mit den natürlichen Lebensgrundlagen führen der rationelle Energieeinsatz und die Verwendung erneuerbarer Energien und nachwachsender Rohstoffe sowie die Anwendung umweltfreundlicher Bauweisen bei privaten Projekten zu einem Fördervorrang. Bei der Modernisierung von Altbauten ist ein verbesserter Wärmeschutz ein wichtiges Kriterium bei der Prioritätensetzung zur Projektauswahl.

Auch wenn die Ausschreibung des Programmjahres 2012 erst noch bevorsteht, so möchte die Gemeinde Weisenbach doch schon heute interessierte Gebäudebesitzer im Ortsteil Au animieren, sich weitergehende Gedanken über möglich Maßnahmen an ihrem Gebäude zu machen. Die Programmaufnahme und Mittelbewilligungen für 2010 und 2011 zeigen auf, dass die gemeindliche Konzeption für den Ortsteil Au anerkannt ist und die einzelnen Projekte durch entsprechende Kostenangebote und die durch die Gemeindeverwaltung erstellten Antragsunterlagen gut vorbereitet waren.

Wer sich also im Ortsteil Au bei Gebäuden, welche bis 1945 oder früher errichtet wurden, mit Modernisierungs- und Sanierungsüberlegungen befasst und hierfür auf Zuschussmittel aus dem Entwicklungsprogramm „Ländlicher Raum“ hofft, möchte sich entsprechend frühzeitig mit Bürgermeister Toni Huber oder Hauptamtsleiter Walter Wörner in Verbindung setzen. Die Ausschreibung des Jahresprogramms für das kommende Jahr erfolgt in der Regel Mitte des Jahres. Die Anträge müssen im Laufe des Monats Oktober dem Landratsamt Rastatt und dem Regierungspräsidium Karlsruhe vorgelegt werden. Bei entsprechend frühzeitiger Erörterung ist eine qualitativ gute Vorbereitung des Förderantrags möglich und hat Chancen auf Aufnahme und Bewilligung von Fördergeldern entsprechend höher.



Mülltermine im Monat März



Dienstag,	1. März	Braune Tonne
Mittwoch,	2. März	Glassammlung
Montag,	7. März	Graue Tonne
Donnerstag,	10. März	Gelbe Tonne
Dienstag,	15. März	Braune Tonne
Mittwoch,	16. März	Grüne Tonne
Montag,	21. März	Graue Tonne
Donnerstag,	24. März	Gelbe Tonne
Dienstag,	29. März	Braune Tonne
Mittwoch,	30. März,	Glassammlung

Förderverein Wendelinus-Kapelle wird mit Spenden unterstützt



Mathilde Miles bei der Spendenübergabe der Katholischen Frauengemeinschaft Weisenbach/Au.

Die Vorsitzenden des Fördervereins Wendelinus-Kapelle Gottfried Lang und Gerhard Strobel konnten sich in den vergangenen Tagen gleich über zwei weitere Spenden zugunsten der Wendelinus-Kapelle freuen.

Mathilde Miles übergab am 20. Februar 2011 eine Spende von 350 Euro der Katholischen Frauengemeinschaft Weisenbach/Au. Diese Spende wurde beim so genannten „Plauderstündchen“ gesammelt. So treffen sich ca. 30 Frauen einmal im Monat im Gemeindehaus, um sich bei Kaffee, Kuchen und Imbiss auszutauschen.

Der jeweilige Unkostenbeitrag pro Teilnehmer wird hierbei gesammelt und angespart.

Des Weiteren übergab der Jagdpächter links der Murg, Stefan Auer, einen stattlichen Betrag an die Vorsitzenden der Wendelinus-Kapelle, den er bei der erfolgreichen Weisenbacher Drückjagd von den beteiligten Kollegen einsammelte.

Bei den großzügigen Spendern möchte sich der Förderverein Wendelinus-Kapelle ganz herzlich bedanken.

Altersjubilare

29. Februar, 75 Jahre

Kurt Dürr, Koloniestraße 2

3. März, 83 Jahre

Regina Bender, Hangstraße 23

Rathaus geschlossen

Am „schmutzigen Donnerstag“, bleibt das Rathaus nachmittags wegen der Rathausstürmung geschlossen.

Am Rosenmontag, 7. März, und Fastnachtsdienstag, 8. März, ist das Rathaus ganztägig geschlossen.

Wir bitten um Beachtung.

Geänderter Abgabetermin KW 10

Am Rosenmontag und Fastnachtsdienstag, 7. und 8. März 2011, ist das Rathaus geschlossen.

Der Abgabetermin für den Gemeindeanzeiger für die KW 10 wird deshalb auf

Freitag, 4. März 2011, 11 Uhr
vorverlegt.

Wir bitten dringend um Einhaltung des Abgabetermins, da später eingehende Mitteilungen, auch per E-Mail nicht mehr berücksichtigt werden können.



Auf einen Blick

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.30 – 12.00 Uhr
Montag, Dienstag, 14.00 – 16.30 Uhr
Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Mittwochnachmittag: geschlossen

Bürgermeistersprechstunden:
nach telefonischer Vereinbarung

Bürgermeister Toni Huber
nach Dienstschluss 07224/67 39 4

Die Durchwahlnummern der
einzelnen Sachbearbeiter: 07224/ 

Zentrale 91 83 - 0

Bürgermeister/Standesamt
Frau Frorath 91 83-10

Hauptamt:
Herr Wörner 91 83 - 11

Rechnungsamt:
Herr Krieg 91 83 - 12

Gemeindekasse:
Frau Fellmoser 91 83 - 13

**Einwohnermeldeamt/
Sozialamt/Touristinfo:**
Frau Klingele (Sprechzeiten nach
vorheriger telef. Vereinbarung) 91 83 - 15

Grundbuchamt/Passamt:
Frau Philipp 91 83 - 18

**Hauptamt/Gewerbeamt/
Gemeindeanzeiger:**
Frau Gabauer 91 83 - 19

Bauhof, In der Schlechttau
Herr Zapf 10 08

Wasserversorgung, Wassermeister
Störungsstelle Wasserversorgung
(außerhalb der Öffnungszeiten) 0175/8476760
06222/56 - 142

Förster Dietmar Wetzel 67 49 5
Sprechstunde im Rathaus 91 83 - 14
donnerstags, 16.30 – 17.30 Uhr

Strom/Kabelfernsehen:

EnBW/Regionalzentrum 07243/18 0 - 0
Ettlingen/Servicetelefon 0800/36 29 00 0
Störungsmeldestelle f. Strom 0800/36 29 47 7
Störungsmeldestelle für
Kabelfernsehen 0180/58 88 15 0
Bezirkszentrum Gernsbach 07224/91 62 - 0

badenova: 67 41 2
Bereitschafts- u. Entstörungsdienst 0800/ 27 67 76 7

Schornsteinfeger Braun: 07442/12 14 97
Schornsteinfeger Bauer: 07251/36 66 25

Notruf - Polizei: 110
Polizei-posten Gernsbach 07224/36 63
Notruf Feuerwehr: 112
Krankenhaus Forbach 07228/91 3 - 0
Krankenhaus Baden-Baden 07221/91 - 0
Krankenhaus Rastatt 07222/38 9 - 0

Katholische Sozialstation:
für ambulante Pflegedienste
Forbach-Weisenbach 07228/96 05 75

Ärztl. Bereitschaftsdienst: 01805/19 29 2 - 10
Gernsbach-Weisenbach-
Loffenau-Forbach

Ärzte-Praxisgemeinschaft:
Drs. Sautter-Schumacher-Spies 99 17 - 0

Zahnarzt: Dr. Mai 34 49

Apotheke: 99 17 8 - 0
E-Mail-Adresse: apotheke@wendelinus-apotheke.de

**Psychosoziale Beratungs-
und Behandlungsstelle:** 07224/18 20
für Alkohol- u. Medikamenten-
probleme, Gernsbach

Ortsgeistliche:
Katholisches Pfarramt 33 95
Evangelisches Pfarramt 07228/23 44

Kindergarten:
St. Christophorus 67 27 7

Festhalle: 52 25
Johann-Belzer-Schule: 21 70
Latschigbad: 12 13

Wichtige Mitteilung der Gemeindekasse

Zahlungserinnerung an den Schlussbetrag für die Wasser- und Abwassergebühren für das Jahr 2010

Die Gemeindekasse Weisenbach möchte hiermit alle Zahlungspflichtige nochmals darauf aufmerksam machen, dass am **3. März 2011 der Schlussbetrag für die Wasser- und Abwassergebühren für das Jahr 2010** fällig ist.

Zahlungspflichtige, die der Gemein-

de Weisenbach eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, wird der Schlussbetrag für das Jahr 2010 automatisch zum oben genannten Fälligkeitstermin abgebucht.

Alle anderen werden gebeten, Ihre Zahlungen rechtzeitig vorzunehmen und bei der Überweisung Ihr **Buchungszeichen 5.8888.xxxxxx.x**

mitanzugeben, damit eine reibungslose Zuordnung der Zahlungseingänge möglich ist.

Bei Zahlungsverzug ist die Gemeindekasse gesetzlich dazu verpflichtet, für jeden angefangenen Monat der Säumnis einen Säumniszuschlag sowie Mahngebühren zu erheben.

Bevölkerungsfortschreibung Gemeinde Weisenbach Monat Januar 2011

	Weisenbach	Au	Neudorf	Gesamt
Stand der Bevölkerung 31.12.10	1.769	655	135	2.559
Zugang				
Zuzüge	8	5	0	13
Geburten	0	0	0	0
Weggang				
Wegzüge	8	7	0	15
Sterbefälle	0	0	0	0
Stand der Bevölkerung 31.01.11	1.769	653	135	2.557

Sperrmüllbörse

In der „Sperrmüllbörse“ haben die Leser jede Woche die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

„Anzeigenwünsche“ können schriftlich beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.

Angebote der Woche:

1. Haushaltsauflösung: Garderobenschrank, B: 1,20 x H: 0,73 x T: 0,35 m; Sideboard, B: 2,18 x H: 0,86 x T: 0,49 m; Fernsehschrank, B: 0,91 x H: 0,65 x T: 0,42 m; Telefonschränkchen, B: 0,87 x H: 0,71 x T: 0,39 m; diverse Wandregale, alles Eiche rustikal; Kommode, B: 1,00 x H: 0,47 x T: 0,44 m; Kleiderschrank, B: 2,05 x H: 2,21 x T: 0,60 m; Einzelbett, 2 x 2 m; Nachttisch, alles Nussbaum; Flohmarktkisten, ☎ 0178 3321100

2. Farbfernseher, ca. 70 cm Bildschirmdiagonale; Schreibtisch, Buche, ☎ 652644

3. Polsterbett „Musterring“ mit Tagesdecke, 1 x 2 m, ☎ 995659

4. Jägerzaun, ca. 40 Meter, ☎ 07083 526027

Offenlage des Wählerverzeichnisses

Im heutigen Gemeindeanzeiger ist das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Landtagswahl am 27. März 2011 öffentlich bekannt gemacht. Der Zeitraum der Offenlage ergibt sich aus den entsprechenden Wahlvorschriften und fällt bei der diesjährigen Landtagswahl auf die Faschingswoche. Mithin kann vom Recht der Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis im Zeitraum vom Rosenmontag, 7. bis Freitag, 11. März 2011, während der allgemeinen Öffnungszeiten Gebrauch gemacht werden.

Das Rathaus in Weisenbach ist am Rosenmontag, 7. und Faschingsdienstag, 8. März 2011, geschlos-

sen. Doch die Wahlvorschriften nehmen hierauf keine Rücksicht.

Aus diesem Grund wird das Einwohnermeldeamt speziell in Sachen Landtagswahl 2011 am Rosenmontag und Faschingsdienstag, jeweils von 8.30 bis 12 Uhr besetzt sein. Da die übrigen Ämter jedoch nicht besetzt sind, ist der Rat-hauseingang verschlossen.

Wahlberechtigte, welche in Wahlangelegenheiten vorsprechen oder ihr Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis wahrnehmen wollen, werden gebeten, an diesen beiden Vormittagen an der Türglocke (an der Briefkasten- und Zeitungssäule, rechts neben dem Eingang) zu klingeln.

Notdienste der Ärzte und Apotheken

Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Donnerstag jeweils ab 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr und Freitag ab 19 Uhr bis Montag 8 Uhr sowie vor Feiertagen ab 19 Uhr bis zum Tag nach dem Feiertag 8 Uhr zur Verfügung.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-109

Augenärztlicher

Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-122

HNO-ärztlicher

Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-124

Kinderärztlicher

Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-125

Gynäkologischer

Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-126

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

www.zahn-forum.de
von 8 bis 8 Uhr
(von 10 bis 12 Uhr in der Praxis)

Dr. Karin Lehmann
Landstraße 17, Hörden
☎ 07224 68886

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr
Dres. Zebisch
Körnerstraße 6, Gaggenau
☎ 07225 9884882

Apotheken

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 26. Februar

Wendelinus-Apotheke, Am Zimmerplatz 2 Weisenbach, ☎ 07224 991780

Sonnen-Apotheke, Murgtalstraße 26 Bad Rotenfels, ☎ 07225 72121

Sonntag, 27. Februar

Marien-Apotheke, Hofstätte 4 Gernsbach, ☎ 07224 1637

Alle Angaben ohne Gewähr!

ben Teilnehmenden (zzgl. 15 Euro für Seminarbuch)

Gitarre - Grundkurs 208022WE - Weisenbach

Sebastian Hürst
zehnmal mittwochs, ab 16. März, 19 bis 20.30 Uhr, Johann-Belzer-Schule, 97 Euro bei max. 7 Teilnehmenden

Holzschneiden - einfaches Reliefschneiden

Wir schnitzen unter fachkundiger Anleitung einfache Reliefs wie Blumen, Blätter, Vögel und evtl. kleine Skulpturen.

Bitte mitbringen: wenn möglich Schnitzwerkzeug und ein Skalpell mit Klingen.

212038WE - Weisenbach

Maurice Vittoz
sechsmal mittwochs, ab 16. März, 19 bis 21.15 Uhr, Johann-Belzer-Schule, 66 Euro bei acht bis zehn Teilnehmenden / 87 Euro bei fünf bis sieben Teilnehmenden (zzgl. Materialkosten)

Anmeldungen schriftlich mit dem VHS-Anmeldeformular entweder im Rathaus, Hauptstr. 3, oder bei der örtlichen Leiterin Ulrike Essig, Leimengrübstraße 9, Telefon 07224 7372 oder über das Internet unter www.vhs-landkreis-rastatt.de

Volkshochschule

Termin verschoben!

Rückenschule für

Anfänger/-innen und Fortgeschrittene

Bitte mitbringen: Sportkleidung, Handtuch, Isomatte.

302061WE - Weisenbach

Motio GmbH

zehnmal dienstags, ab 15. März, 18.30 - 19.30 Uhr, Turnhalle Au-Weisenbach,

57 Euro bei zwölf bis 20 Teilnehmenden / 80 Euro bei neun bis elf Teilnehmenden

Einführung in die Arbeit mit dem Textverarbeitungsprogramm Word Grundkurs Teil 1 - nicht nur für Senioren

Kursvoraussetzung:

Windows-Grundkenntnisse

501057WE - Weisenbach

Volker Harbrecht

viermal montags, ab 14. März, 19 bis 21.15 Uhr, Johann-Belzer-Schule,



72 Euro bei elf bis zwölf Teilnehmenden / 101 Euro bei acht bis zehn Teilnehmenden / 133 Euro bei fünf bis sieben Teilnehmenden (zzgl. 15 Euro für Seminarbuch)

Internet - Einstieg in die Welt des World Wide Web

Internet-Neulinge erhalten einen Überblick über die Nutzungsmöglichkeiten des World Wide Web sowohl für die private als auch für eine mögliche berufliche Anwendung. Online wird das Gelernte in der Praxis ausprobiert.

501135WE - Weisenbach

Volker Harbrecht

Samstag, 19. März, 10 bis 12.15 Uhr, Samstag, 2. April, 10 bis 12.15 Uhr, Johann-Belzer-Schule,

36 Euro bei elf bis zwölf Teilnehmenden / 51 Euro bei acht bis zehn Teilnehmenden / 67 Euro bei fünf bis sie-

Schulnachrichten

Albert-Schweitzer-Gymnasium Gernsbach

Tag der offenen Tür

Am Samstag, 26. Februar, findet am Albert-Schweitzer-Gymnasium Gernsbach von 10 bis 12.30 Uhr ein „Tag der offenen Tür“ unter dem Motto „Das ASG macht Lust auf Schule“ statt.

Neben einer allgemeinen Information über die Ausprägung der Schulform Gymnasium am Albert-Schweitzer-Gymnasium um 11 Uhr haben Sie die Möglichkeit das Schulleben aktiv zu erkunden.

26 Schüler bekommen Ehrenurkunden beim Geräteturnen



Gute Tradition an der Johann Belzer Schule Weisenbach sind die Winterbundesjugendspiele im Geräteturnen. 128 Schüler der Klassen 3 – 9 zeigten ihr Erlerntes beim Bodenturnen, Stufenbarren, Barren, Reck und Sprung am Bock, Kasten und Pferd. Bei der Siegerehrung am Montag, 14. Februar, konnte Rektor Adi Marxer 26 Ehrenurkunden und 59 Siegerurkunden austreten. Damit haben 66,4 % der Kinder eine Urkunde bekommen.

Ehrenurkunden bekamen:

Jungen

Klasse 4:

Raphael Kammermeier	16 Punkte
Fabian Rothenberger	18 Punkte
Dario Großmann	19,5 Punkte
Max Gretschel	20 Punkte

Klasse 5

Robin Peter	20,5 Punkte
Marwin Fieting	24 Punkte
Yasin Sailer	26,5 Punkte
Marko Filipovic	22 Punkte

Klasse 6

Denis Wörner	22,5 Punkte
Nils Kohler	26 Punkte

Klasse 8

Raphael Bleier	23,5 Punkte
----------------	-------------

Klasse 9

Fabio Brico	26,5 Punkte
Toni Weiler	26 Punkte

Mädchen

Klasse 3

Paula-Marie Bleier	16 Punkte
--------------------	-----------

Klasse 4

Luciana Haitzler	18,5 Punkte
Carmen Kuhnke	23,5 Punkte
Jana Gerstner	19 Punkte

Klasse 5

Selin Korkmaz	24,5 Punkte
---------------	-------------

Klasse 6

Betül Can

Klasse 8

Fabienne Fieting	21,5 Punkte
Luisa Guggemoos	26 Punkte
Charlotte Merkel	26,5 Punkte
Antonella Sparacino	26,5 Punkte

Klasse 9

Annika Knapp	26 Punkte
Clarissa Schmid	27 Punkte

Vereinsnachrichten

NaturFreundeverein Weisenbach

Faschingskegeln und andere Vereinstermine

Das diesjährige Faschingskegeln findet im Landgasthof „Merkurstüble“ in Staufenberg statt. Beginn der lustigen Kegelerveranstaltung ist am „schmutzigen Donnerstag“, 3. März, um 16.11 Uhr. Im Anschluss erfolgt die Siegerehrung mit gemütlichem Bei-

sammensein. Wir freuen uns auf viele Narren.

Öffnungszeiten

Das Naturfreundehaus ist am Donnerstag, 24. Februar, ab 19 Uhr geöffnet.

Am Faschingssonntag, 6. März, ist das Naturfreundehaus geschlossen.

Arbeitseinsatz

Am Freitag, 25. Februar, diverse Aufräum- und Baumfällarbeiten - Beginn 13 Uhr

Heißes Wochenende auf Schloss Erlen in Weisenbach

Am morgigen Freitag ist „Schnurren in Weisenbach“. Die Band „Nox“ sorgt mit ihren aktuellen Liedern sowie den Songs der letzten Jahrzehnte für heiße Musik und gute Stimmung. Der Pils- und Weizenstand sowie die Bar sind dabei natürlich geöffnet. Einlass ist ab 19.30 Uhr - Beginn um 20.01 Uhr.

Am Samstag wird bei der Prunksitzung ein letztes Mal das Sitzungsprogramm präsentiert. Beginn ist um 19.11 Uhr. Wer ins Prunksitzungsprogramm reinspickeln will: Bilder und Impressionen zur Sitzung und zum bisherigen Fastnachtsprogramm gibt es im Internet unter www.hohleeiche.de, Kapitel: Kampagne.

Am schmutzigen Donnerstag ab 10 Uhr werden wir uns bei einem gesunden Narren- bzw. Eichofrühstück im Spritzenhaus stärken. Ein reichhaltiges Frühstücksbuffet steht für jedermann bereit. Eingeladen sind alle, die ab 10 Uhr richtigen Hunger haben und sich für den Nachmittag stärken wollen. Am Nachmittag erfolgt dann die Absetzung unseres Bürgermeisters Toni Huber. Pünktlich um 14.30 Uhr findet die Machtübernahme statt - die Karnevalsgesellschaft regiert dann und wir stellen unseren Bürgermeister an den Pranger.

Abends geht es dann zum großen Schnurren in die Festhalle. Hier kann getanzt, gerockt und Sonstiges gemacht werden. Die Tanz- und Showband „RIO“ wird dem Publikum richtig einheizen mit Liedern der aktuellen Charts sowie den bekanntesten Oldies. Einlass ist um 19.30 Uhr. Beginn der Veranstaltung 20.01 Uhr.

Am Fasentsamstag geht es dann in unserem Programm weiter. Ab 11.00 Uhr morgens werden im Spritzenhaus Weißwurst mit Brezeln angeboten. Wer will kann auch was anderes haben. Es ist für jeden etwas dabei. Um 15 Uhr wird dann der Elferrat den bunt geschmückten Narrenbaum in der oberen Gaisbach aufschultern und in Richtung Spritzenhaus laufen -

natürlich unter den Klängen des Fanfarenzuges, der unseren Elferrat begleiten wird. Am Spritzenhaus wird dann der Narrenbaum aufgestellt. Natürlich wird unserem Präsi wieder „was Bleedes eifalle“, was er zum Besten geben wird. Es sind alle eingeladen - auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Wie in jeder Jubiläumskampagne findet traditionell am Fasentsonntag, 6. März, unser Straßenumzug statt. Ab 14 Uhr wird ein langer Wurm durch die Straßen von Weisenbach ziehen. Bunte Kostüme, Häsgruppen, tolle und schräge Musik sowie viele Fasetbutze können hier bestaunt werden. Gestartet wird am Zimmerplatz. Der Narrenzug zieht über die B 462 bis zur Kreuzung und dann geht es über die Kelterstraße, Friedhofweg, Rappenackerstraße, Gaisbachstraße und Erlenstraße nach Schloss Erlen, wo Party live geboten wird. Ein DJ wird mit der richtigen Musik allen Umzugsteilnehmern sowie unseren Gästen richtig einheizen.

Spaß für die Jüngsten gibt es beim diesjährigen Kinderball am Rosenmontag. Pünktlich um 15 Uhr werden euch unser Prinz und seine Helfer in Empfang nehmen. Neben Spielen, Polonäsen und Gesang wird auch viel getanzt und gelacht. Also nichts wie

hin und nach Schloss Erlen kommen. Bringt eure Mamas und Papas, Omas und Opas mit. Für die „Älteren“ wird Kaffee und Kuchen angeboten sowie viele andere Leckereien.

Ein Kateressen bieten wir dann am Fasentdienstag ab 17 Uhr auf Schloss Erlen an. Wer es braucht bzw. möchte, der kriegt auch was „Saures“. Unser Küchenchef hat sich für den Abschluss der Kampagne etwas einfällen lassen. Um 20 Uhr wird dann auf der Murginsel dann der letzte Fasetbutze verbrannt. Natürlich ist dies wiederum ein Grund zum Feiern, wenn auch mit einer Träne im Auge.

Narrenbaumstellen mit Umzug in Gernsbach

Hie Eicho!

Am Samstag, 26. Februar, machen wir uns um 13.50 Uhr mit der Stadtbahn auf den Weg nach Gernsbach. Dort wird um 14.11 Uhr der Narrenbaum gestellt und um 15.11 Uhr beginnt der Umzug durch die Altstadt von Gernsbach. Unsere Startnummer ist die „7“. Um 13 Uhr treffen wir uns zum Schminken im Spritzehäusle. Sollten noch Fragen auftauchen, dann meldet euch einfach bei Melanie unter 0176 20820263.

Frauengemeinschaft Weisenbach/Au

Frauenfastnacht

Alle Blumenkinder werden hiermit an die Frauenfastnacht unter dem Motto „Flowerpower hinter Kirchenmauern“ erinnert.

Einlass ab 18 Uhr, Eintritt 5 Euro.

Die bisherigen und neuen Blumenkinder der Frauengemeinschaft würden sich über lebhaften Besuch von allen Blumenkindern in der Gemeinde freuen.

DRK-Blutspendedienst

Blutspende-Termin

Blut ist ein lebenswichtiges Organ, deshalb bittet der DRK-Blutspendedienst um eine Blutspende am

**Donnerstag, 10. März,
14.30 bis 19.30 Uhr,
DRK-Haus; Am Bachgarten 9,
76593 Gernsbach**

Blut spenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 71 Jahren, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein.

Fastnachtsveranstaltungen



Termine

Am Sonntag, 27. Februar, ist das Kolpinghaus zum Frühschoppen geöffnet.

An alle Mitglieder:

Die Umzugsteilnehmer treffen sich am Dienstag, 1. März, um 18.30 Uhr zur nächsten Besprechung im Kolpinghaus.

Frühjahrsputz im Kolpinghaus

Am Samstag, 12. März, wollen wir das Haus für die neue Saison fit machen - dazu brauchen wir wieder jede Menge helfende Hände. Bitte diesen Tag für KOLPING freihalten!

Die Arbeit wird mit einem gemeinsamen Mittagessen in gemütlicher Runde belohnt!

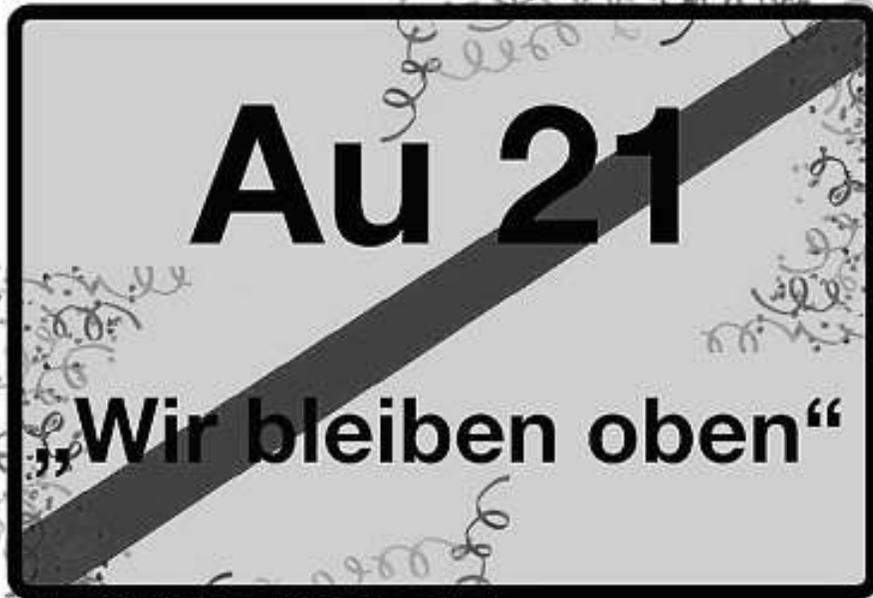
Motorradausfahrt

der Kolpingsfamilie Weisenbach von Samstag, 10. September, 8 Uhr, bis Sonntag, 11. September, 16 Uhr

Die Fahrt geht durch den Schwarzwald / St. Georgen durchs Brigachtal am Bodensee entlang nach Lindau über Dornbirn / Bödele bis zum Riedbergpass im Allgäu. Übernachtung im Alpengasthof „Schwabenhof“ Kosten für Übernachtung und HP ca. 45.- Euro auch für Begleitpersonen mit PKW bei eigener Anreise / Anmeldung möglich (zuzüglich Nebenkosten / Benzin / Getränke / Eintritt)

Die Rückfahrt durch das Allgäu mit einem Besuch im Auto / Motorrad - Museum von Fritz B. Busch in Wolfegg, über Sigmaringen durchs Donautal / Beuron, über Rottweil Richtung Heimat. Gefahren wird in Gruppen mit max. sieben bis neun Fahrern. Der Fahrstil ist „genüssliches Biken“.

Auch für flotte Roller geeignet. Tourunterlagen und Anmeldungen sowie Rückfragen bis Donnerstag, 31. März, bei Klemens Grossmann, Telefon 4486 oder Hartmut Gerstner, Telefon 5714. Gefahren wird unter eigener Versicherung, ohne Haftung des Vereins.



In diesem Jahr gestaltet die Musikkapelle Au die Dorffastnacht von Samstag, 5. bis Sonntag, 6. März, im Gasthaus „Zur Krone“, Beginn 19 Uhr. Sie sind zu unseren Kundgebungen herzlich willkommen. Es sind bereits viele bekannte Wortbeiträge hierfür angemeldet - lassen Sie sich überraschen. Nach der Kundgebung lassen Sie am besten ihren Frust in unserer neuen Cocktailbar ab.

Fastnachtsumzug

Um die Bevölkerung auf die Fastnacht einzustimmen, treffen sich die Musikerinnen und Musiker am Freitag, 4. März, 16.15 Uhr bei Friedhelm zum Umzug durchs Dorf. Schlempen und Gäste sind willkommen.

Kindernachmittag

Am Montag, 7. März, treffen sich die Kinder um 15 Uhr am alten Kinder-

garten in Au zum Brezelstecken-Umzug mit der Auer Musik. Denn auch die Kinder dürfen ihre Meinung kundtun.

Anschließend findet im Kronesaal ein Unterhaltungsprogramm für die Kinder statt. Wir laden alle närrischen Eltern und Angehörigen dazu ein.

Kartenvorverkauf

Der Kartenvorverkauf für diese Veranstaltungen findet am Freitag, 25. Februar, von 17 bis 18.30 Uhr im alten Kindergarten in Au statt. Danach können Karten unter Telefon 2198 reserviert werden.

Musikerfrauen

Die Musikerfrauen treffen sich am Freitag, 25. Februar, 18.30 Uhr, vor der Turnhalle in Au.

Frauenselbsthilfe nach Krebs - Selbsthilfe für Frauen und Männer Nächstes Treffen

Das nächste Treffen ist am Dienstag, 1. März, um 15 Uhr im Gemeindesaal der evangelischen Markusgemeinde, Amalienbergstraße 1 in Gaggenau. Bitte Kaffeedeck mitbringen.

Freunde und Gäste sind willkommen.

Der Vortrag von Fr. Dr. Schemel findet zu einem späteren Zeitpunkt statt. Telefon 50141.

Turnverein Weisenbach,

Generalversammlung und Spielberichte der einzelnen Mannschaften

Am Sonntag, 13. März, ca. 15.45 Uhr findet unsere diesjährige Generalversammlung in der vereinseigenen Turnhalle, Jahnstraße statt. Auf diesem Wege wollen wir alle Ehrenmitglieder, Mitglieder sowie Gönner des Turnvereins recht herzlich zu Kaffee und Kuchen ab 15 Uhr einladen. Tagesordnungspunkte werden noch bekanntgegeben.

Abteilung Tischtennis

Einen kampflosen 9:0-Sieg feierte die 1. Herrenmannschaft in der Landesliga. Ihr Gegner TB Gaggenau sagte das Spiel kurzfristig ab. Am Samstag, 26. Februar, gegen 18 Uhr kommt es in der Weisenbacher Sporthalle zum Topspiel. Gegner ist der Tabellenführer TTC Iffezheim. Man darf gespannt sein, ob die Weisenbacher dem bisher überragenden Tabellenführer etwas entgegensetzen haben.

Einen leichten 8:3-Sieg gegen den

TTC Ringsheim konnte die 1. Damenmannschaft in der Verbandsliga feiern. Das Spiel war frühzeitig entschieden, da die Weisenbacherinnen mit 6:1 in Führung gehen konnten und das Spiel nicht mehr aus den Händen gaben.

Ungeschlagen in allen drei Einzeln und im Doppel mit Partnerin Tanja Rath blieb Regina Roflik. Zweimal im Einzel blieb Jasmin Langenbach unbesiegt und jeweils einmal waren Tanja Rath und Melanie Krieg erfolgreich.

Eine nicht erwartete Niederlage musste die 3. Herrenmannschaft in der Kreisklasse A gegen den TB Gaggenau II einstecken. Nach Verlust aller drei Doppel und Niederlagen im Einzel starteten sie mit einem 0:6-Rückstand. Die Weisenbacher kämpften sich noch auf 6:8 heran, konnten aber die 6:9-Niederlage nicht mehr abwenden. Im Einzel blieben Ingo

Weiler und Erich Fellmoser mit jeweils zwei Siegen ungeschlagen. Die restlichen Punkte steuerten Adrian Reiter und Roman Meisner bei.

Einen wichtigen 8:2-Sieg über den Tabellenletzten TTC Iffezheim IV gelang der 2. Damenmannschaft in der Bezirksliga. Mit diesem Sieg konnten sich die Damen etwas vom Abstiegsplatz entfernen. Überragend mit zwei Einzelerfolgen und im Doppel mit Karin Schiel war Melanie Krieg. Karin Schiel und Silvia Merkel waren ebenfalls zweimal im Einzel erfolgreich und einmal Ute Egner.

Einen klaren 6:1-Sieg über den Tabellenletzten TTV Gamshurst feierten die Schülerinnen in der Bezirksliga. Zu Beginn blieben beide Doppel ungeschlagen und es musste nur eine Einzelniederlage eingesteckt werden. Zwei Einzelsiege verbuchte Selina Betting und jeweils einmal punkteten Klara Schoch und Linda Gretschel.

FC Weisenbach, Abt. Fußball

Ergebnis und Spielbericht der C-Junioren

FV Bruchhausen - SG Weisenbach-Forbach 2:6

Der milde Februar macht es möglich. Seit dem 14. Februar wird wieder draußen trainiert. Immer montags, mittwochs und freitags um 17.30 Uhr für alle 13 bis 14 Jahre alten Jungen, auf dem Sportplatz in Weisenbach.

Am 19. Februar beim ersten Testspiel gegen den eine Klasse tiefer spielenden FV Bruchhausen hatte man keine Probleme sein Spiel durchzubringen.

Bei besserer Chancenauswertung wäre das Ergebnis noch deutlich höher ausgefallen. Tore: Florian Rothenber-

ger (1); David Schneider (1); Eric Gerstner (4)

Vorschau:

Samstag, 26. Februar, 14 Uhr, SV Baidersbrunn - SG WF, Abfahrt: 12.30 Uhr Weisenbach Bahnhof / 12.30 Uhr Forbach Bahnhof

Turnverein Au

Aerobic- Schlempe-Fraue Au

Es ist so weit, die 5. Jahreszeit hat begonnen. Wie auch in den letzten Jahren, wollen wir auch dieses Jahr am schmutzigen Donnerstag wieder durch die Auer Straßen ziehen und von Haus zu Haus schlempeln gehen. Da unser Kostüm vom letzten Jahr so gut angekommen ist, haben wir beschlossen, es dieses Jahr nochmals anzuziehen. Treffpunkt ist am

Donnerstag, 3. März, kurz vor 17 Uhr an der „Krone“, so dass wir um 17 Uhr alle losgehen können.

Bitte zwei Euro mitbringen. „Bis dortno ne gesegnete un scheeene Fosend“

Es grüßen euch mit dreimal helau eure Trainerinnen Tanja und Isabelle

Obst- und Gartenbauverein Au

Arbeitseinsatz

Arbeitseinsatz am Samstag, 26. Februar, ab 10 Uhr, bei der Obstanlage Kreuzweid. Auf dem Programm steht Bäume schneiden. Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Bei schlechter Witterung fällt der Arbeitseinsatz aus.

Narrenbaumstellen auf dem Kroneplatz

Die fünfte Jahreszeit steht bevor und wie immer wird die in Au durch den Kindergarten eingeläutet. Deshalb besucht der Kindergarten Weisenbach am schmutzigen Donnerstag den Auer Kroneplatz, um den Narrenbaum zu stellen. Sie werden gegen 14.40 Uhr mit der Stadtbahn ankommen und die Auer Guggemusik geleitet sie ins Ortszentrum.

Um Speis und Trank werden sich wie immer die Jugendfeuerwehr sowie der junge Chor kümmern. Hierzu laden wir die ganze Bevölkerung, alle Eltern und Großeltern ganz herzlich ein.

Aus diesem Grund wird zwischen 14 und 17 Uhr der Bereich Kroneplatz für den Verkehr gesperrt. Wir bitten die Bevölkerung um Verständnis.

LAG Obere Murg

Die nächsten Vereinstermine

Aktuell:

www.lag-obere-murg.de

Termine

Einsehbar unter www.blv-online.de und www.rastattertv.de/leichtathletik

Terminkalender 2010

(In Klammer Meldetermin)

Samstag, 26. Februar Kreiswaldlaufmeisterschaften in Baden-Baden. Zeitplan siehe Kreishomepage

Samstag, 19. März (6. März) Bad. Winterwurfmeisterschaften Sinsheim

Sonntag, 20. 3. (6. März) Bad. Hallenmeisterschaften Europahalle Karlsruhe

Samstag, 24. (27. März) Bietigheim: Kreismeisterschaften Langstrecken

Schützenverein Weisenbach

Generalversammlung

Die Generalversammlung 2011 des Schützenverein Weisenbach findet am Sonntag, 27. März, ab 16 Uhr im Schützenhaus statt.

EVANG. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Freitag, 25. Februar

18 Uhr Frauenkreis Damaris im Gruppenraum des Pfarrhauses Forbach

Sonntag, 27. Februar

10 Uhr Gottesdienst mit heiligem Abendmahl in der evangelischen Kirche Weisenbach (Pfarrer Gerhard Bub)

Mittwoch, 2. März

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gruppenraum des Pfarrhauses in Forbach

Donnerstag, 3. März

19.30 Uhr Kirchenchorprobe in Weisenbach

Weltgebetstag der Frauen

Am Freitag, 4. März, wird überall rund um den Globus der Weltgebetstag gefeiert. Die Liturgie wurde in diesem Jahr von Frauen aus Chile gestaltet. Zur Vorbereitung treffen sich interessierte Frauen um 15.30 Uhr im Bernhardusheim in Gausbach. Informationen über das Land Chile werden gegeben und die Lieder eingeübt. Es soll aber auch Zeit bleiben für Gespräche bei Kaffee und Kuchen. Um 18 Uhr findet dann der Gottesdienst in der katholischen St. Bernharduskirche in Gausbach statt.

Vorankündigung

Am Sonntag, 13. März, beginnt der Gottesdienst in Weisenbach schon um 9.30 Uhr. Anschließend findet eine Gemeindeversammlung statt. Der Jahresbericht des Ältestenkreises wird vom Vorsitzenden Dr. Maske gegeben.

Kirchliche Nachrichten

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE

Pfarrkirche St. Wendelin Weisenbach
Filialkirche Maria-Königin Au

Unsere Gottesdienste von Sonntag, 27. Februar, bis Sonntag, 6. März

Sonntag, 27. Februar

8. Sonntag im Jahreskreis

Weisenbach 10.15 Uhr heilige Messe (Pfarrer) für verstorbene Ehefrau und Angehörige

Au 13.30 Uhr Rosenkranzgebet

Weisenbach 14 Uhr Rosenkranzgebet

Dienstag, 1. März

Au 8 Uhr Rosenkranzgebet

Mittwoch, 2. März

Au Beichtgelegenheit und heilige Messe entfallen (Pfarrer)

Donnerstag, 3. März

Weisenbach 7.30 Uhr Schülermesse (Pfarrer)

Weisenbach 18.30 Uhr heilige Messe mit Gebet um geistliche Berufe (Pfarrer i. R)

Freitag, 4. März

Herz-Jesu-Freitag - Weltgebetstag der Frauen

Au 8 Uhr Rosenkranzgebet

Weisenbach 8.30 Uhr Rosenkranzgebet

Samstag, 5. März

Au 18.30 Uhr Vorabendmesse zum Sonntag (Pfarrer)

Sonntag, 6. März

9. Sonntag im Jahreskreis

Weisenbach heilige Messe (Pfarrer i.R. Merkel)

Au 14 Uhr Rosenkranzgebet

Weisenbach 14.30 Uhr Rosenkranzgebet

Das Pfarrbüro ist am Faschnachtsdienstag, 8. März, geschlossen.

Bücherei
Weisenbach und Au

köb III

Ausleihzeiten:

Mittwoch: 16 – 19 Uhr und
Sonntag: 11.15 – 12.15 Uhr



Weltgebetstag

Wie viele Brote habt ihr?



Wie viele Brote habt ihr

Mit diesem Leitspruch laden uns Frauen aus Chile am Freitag, 4. März, zum weltweit gemeinsamen Beten ein.

Die Frauen erzählen von einem Land der extremen Gegensätze. Sowohl geographisch, als auch politisch, ökonomisch und gesellschaftlich. Das

schwere Erdbeben in Chile Anfang 2010 hat den Menschen ganz konkret vor Augen geführt: Wir müssen das, was wir haben, solidarisch teilen!

Wir beginnen um 15.30 Uhr im Gemeinderaum der Bernharduskirche in Gausbach mit Informationen über

Chile, singen gemeinsam die Lieder der Gebetsvorlage und die Frauen aus Forbach halten Kaffee und Kuchen für uns bereit. Der Gottesdienst, ebenfalls in Gausbach, beginnt um 18 Uhr. Wir fahren mit der Stadtbahn in Weisenbach um 15.08 Uhr ab, in Au um 15.10 Uhr nach Gausbach.